

# WIE MÖCHTEN GEHÖRLOSE UND TAUBBLINDE MENSCHEN IN UNTERSCHIEDLICHEN LEBENSLAGEN WOHNEN?

Kooperationsveranstaltung der Universität zu Köln  
und des Landschaftsverbandes Rheinland  
im Rahmen der Reihe „Hilfen aus einer Hand“

**MONTAG, 27. JUNI 2016**

13–17 UHR, HORION-HAUS  
LANDSCHAFTSVERBAND RHEINLAND, KÖLN

Projekt InWo – Innovative Wohnformen für  
pflege- und betreuungsbedürftige  
gehörlose und taubblinde Menschen:  
Präsentation und Diskussion der Ergebnisse

Gefördert vom GKV-Spitzenverband  
im Rahmen des Modellprogramms  
nach § 45f SGB XI



Mit dieser Tagung wollen wir einen kritischen Blick auf die Wohnsituation von gehörlosen und hösehbehinderten/taubblinden Menschen werfen. Das Projekt „InWo“ der Universität zu Köln ist der Frage nachgegangen, welche Merkmale geeignete Wohnformen haben sollten und welche Unterstützung in diesem Zusammenhang sinnvoll ist. Zu diesem Zweck wurden Betroffene und Experten befragt. Diese Fragen beschäftigen auch den LVR und so bin ich sehr froh, dass wir diesen Fragen im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung nachgehen. Die Ergebnisse dieses Projekts werden erstmals vorgestellt.

Die wissenschaftliche Perspektive wird durch Berichte aus der Praxis in Köln und Essen ergänzt werden. Anschließend beraten Expertinnen und Experten in einer Gesprächsrunde über weitere Schritte.

Ich erhoffe mir eine kritische Bestandsaufnahme sowie Orientierungspunkte für weitere Entwicklungen im Rheinland und darüber hinaus. Ich erhoffe mir das nicht nur von den Vortragenden, sondern auch von der begleitenden und anschließenden Diskussion mit Ihnen.

Ich freue mich über Ihre Teilnahme, den Austausch mit Ihnen und lade Sie herzlich nach Köln ein zu dieser interessanten Veranstaltung.



**Dirk Lewandrowski**  
Landesrat  
LVR-Dezernent Soziales

## Programm

13:00 Uhr **Anmeldung**

13:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Dirk Lewandrowski,  
Landesrat, LVR-Dezernent Soziales  
Prof. Dr. Thomas Kaul, Projektleiter,  
Universität zu Köln  
Dr. Jeannette Winkelhage, Forschungsstelle  
Pflegeversicherung des GKV-Spitzenverbandes

14:00 Uhr **Vortrag**

**Vorgehen, Inhalte und Ergebnisse des Projekts „Innovative Wohnformen für pflege- und betreuungsbedürftige gehörlose und taubblinde Menschen –**

Ein mehrdimensionaler partizipatorischer Forschungsansatz zur Entwicklung kultursensibler Wohnmodelle“  
Prof. Dr. Thomas Kaul, Dr. Andreas Glatz und Uwe Zelle, Universität zu Köln

15:00 Uhr **Pause**

15:30 Uhr **Berichte aus der Praxis**

**Ambulant Betreutes Wohnen im Franz-von-Sales-Zentrum für Gehörlose in Köln**

Andrea Wieland

**Kompetenzzentrum für gehörlose Menschen im Alter in Essen (Träger: MARTINEUM gGmbH)**

Anke Dieberg, Andrea Huckemeier

16:00 Uhr **Gesprächs- und Diskussionsrunde**

**„Passende Unterstützungsangebote. Erfahrungen, Entwicklungsbedarfe und Ausblicke, Forderungen und Förderungen“**

Lothar Flemming, Prof. Dr. Thomas Kaul,  
Dieter Zelle, Irmgard Reichstein,  
Helmut Vogel, Andrea Wieland, Anke Dieberg,  
Andrea Huckemeier  
Moderation: Dr. Jürgen Wessel,  
Universität zu Köln

Ca. 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Tagungsmoderation: Dr. Dieter Schartmann, LVR

## Referentinnen und Referenten

**Anke Dieberg**

Kompetenzzentrum für gehörlose Menschen im Alter in Essen

**Lothar Flemming**

Fachbereichsleiter Sozialhilfe II,  
Landschaftsverband Rheinland

**Dr. Andreas Glatz**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt InWo,  
Universität zu Köln

**Andrea Huckemeier**

Kompetenzzentrum für gehörlose Menschen im Alter in Essen

**Prof. Dr. Thomas Kaul**

Arbeitsbereich Pädagogik und Rehabilitation  
hörgeschädigter Menschen, Universität zu Köln

**Dirk Lewandrowski**

LVR-Dezernent Soziales,  
Landschaftsverband Rheinland

**Irmgard Reichstein**

Vorsitzende der Stiftung taubblind leben

**Andrea Wieland**

Franz-von-Sales-Zentrum für Gehörlose

**Dr. Jeannette Winkelhage**

Forschungsstelle Pflegeversicherung  
des GKV-Spitzenverbandes

**Helmut Vogel**

Präsident Deutscher Gehörlosen-Bund

**Dieter Zelle**

Vorsitzender Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Taubblinden e.V.

**Uwe Zelle**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt InWo,  
Universität zu Köln

## Tagungsorganisation

### Veranstalter

Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche Fakultät,  
Department Heilpädagogik und Rehabilitation,  
50931 Köln und  
Landschaftsverband Rheinland (LVR),  
Dezernat Soziales, 50663 Köln, [www.soziales.lvr.de](http://www.soziales.lvr.de)

### Tagungsort

Horion-Haus des Landschaftsverbandes Rheinland  
Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln

### Wichtige Informationen

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltung ist barrierefrei zugänglich. Die Veranstaltung wird von GebärdensprachdolmetscherInnen in DGS übersetzt. Wenn Sie SchriftdolmetscherInnen, Taubblindenassistenten oder weitere Kommunikationsassistenten benötigen, geben Sie bitte unter folgender Emailadresse Bescheid: [projekt-inwo@uni-koeln.de](mailto:projekt-inwo@uni-koeln.de) Eine Übertragungsanlage für schwerhörige TeilnehmerInnen ist vorhanden.

### Anmeldung

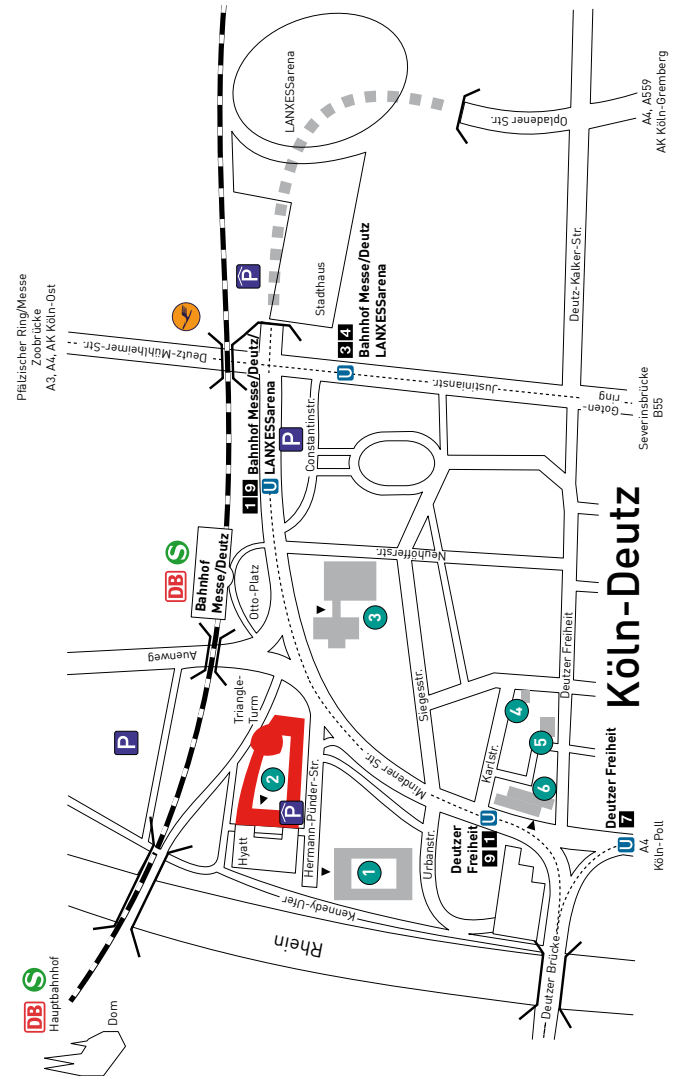
bis zum 06.06.2016 unter  
[www.soziales.lvr.de](http://www.soziales.lvr.de) -> Aktuelles und Service

### Ansprechpartner LVR

Dr. Dieter Schartmann  
Tel 0221 809-6881  
Mail: [dieter.schartmann@lvr.de](mailto:dieter.schartmann@lvr.de)

### Ansprechpartner Universität zu Köln

Prof. Dr. Thomas Kaul, Tel 0221 470-5565,  
Uwe Zelle, Skype: zelle\_unikoeln (DGS)  
Mail: [projekt-inwo@uni-koeln.de](mailto:projekt-inwo@uni-koeln.de)



Druck und Layout:  
LVR-Druckerei, Ottoplatz 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-2418

**LVR-Dezernat Soziales**  
50663 Köln, Tel 0221 809-0  
[www.soziales.lvr.de](http://www.soziales.lvr.de)